



Die STADT TROSTBERG (Landkreis Traunstein, ca. 11.500 Einwohner) sucht zwei

Freiwillige (m/w/d) im Bundesfreiwilligendienst (BFD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt bzw. zum 15.03.2023
zur befristeten Beschäftigung (12 Monate) in Teilzeit (ca. 20 - 30 Wochenstunden)

Der BFD steht allen nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht offen.

Nach Abschluss des BFD erhalten die Freiwilligen ein Zeugnis. Wer 12 Monate einen BFD leistet, erwirbt Anspruch auf Arbeitslosengeld I (ALG I).

Die Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege und Arbeitslosenversicherung werden von der Stadt Trostberg übernommen.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig folgende Tätigkeitsbereiche:

- Unterstützung und Betreuung von AsylbewerberInnen und Geflüchteten
- Unterstützung für den Helferkreis „Trostberger Netzwerk Asyl“
- Unterstützung im Bereich der Kinderbetreuung und der Grundschule
- Bindeglied zwischen der Stadtverwaltung, dem Netzwerk Asyl, den AsylbewerberInnen und Geflüchteten

Wir erwarten von Ihnen:

- Freude und Geduld sowie Verständnis im Umgang mit AsylbewerberInnen, Geflüchteten und deren Kindern, freundliches Auftreten
- Zuverlässigkeit und Eigeninitiative und den Willen, Verantwortung zu übernehmen
- Organisationstalent und Einsatzbereitschaft
- Persönliches Engagement, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B (PKW) wünschenswert

Wir bieten eine interessante und vielseitige Tätigkeit mit allen im Bundesfreiwilligendienst üblichen finanziellen und sozialen Leistungen sowie den entsprechenden Bildungsangeboten.

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter des Arbeitsbereichs Bürgerservice, Herr Kellner, unter der Telefon-Nummer 08621/801-140 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf richten Sie bitte bis zum 19.02.2023 an:

Stadt Trostberg, Personalamt, Hauptstr. 24, 83308 Trostberg

oder bevorzugt per E-Mail an: personalamt@trostberg.de

Aus Sicherheitsgründen bitten wir Bewerbungen per E-Mail ausschließlich mit Anlagen im pdf-Format (bevorzugt in einer Datei mit max. 5 MB) zu senden. E-Mails ohne Nachricht im Textfeld und bzw. oder mit Anlagen in anderen Dateiformaten werden ungelesen gelöscht. Wir bitten um Ihr Verständnis.